

Die Oberbürgermeisterin

Universitätsstadt Gießen • Dezernat I • Postfach 110820 • 35353 Gießen

Berliner Platz 1
35390 Gießen

Herrn Fraktionsvorsitzenden
Michael Janitzki
Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen

■ Auskunft erteilt: Dietlind Grabe-Bolz
Zimmer-Nr.: 02-009
Telefon: 0641 306-1001
Telefax: 0641 306-2001
E-Mail: dietlind.grabe-bolz@giessen.de

über das Büro der
Stadtverordnetenversammlung

Datum: 31.08.2011

Anfrage gem. § 30 GO vom 25.08.2011 der Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen;
ANF/0310/2011

Sehr geehrter Herr Janitzki,

gerne beantworte ich o. g. Anfrage:

Frage:

„Warum ist bei dem Prozess der Erarbeitung der strategischen Zielplanung und Optimierung des Haushalts 2013 keine Bürgerbeteiligung eingeplant, die deutlich zu verbessern erklärtes Ziel der Koalition ist?“

Antwort:

Um die Bürgerbeteiligung bei der Haushaltsplanung zu verbessern eignet sich der vorgesehene Prozess zur Strategischen Zielplanung nicht. Geeigneter sind Modelle des Bürgerhaushalts. Im Zusammenhang mit dem Bürgerhaushalt hat sich eine entsprechende Agenda-Gruppe gebildet, die regelmäßig mit der Fachverwaltung Abstimmungen vornimmt.

1. Zusatzfrage:

„Die Ortsbeiräte werden bei diesem Prozess beteiligt: Warum wird der Ausländerbeirat nicht einbezogen?“

Antwort:

Grundsätzlich ist der Ausländerbeirat über die Prozesse und Beratungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse eingebunden und einbezogen. Um es aber hier nicht zu Irritationen und Missverständnissen kommen zu lassen, hat der Ausländerbeirat eine geänderte Einladung nun erhalten.

2. Zusatzfrage:

„Was hat die Stadt Gießen an die KGSt für die Erarbeitung und Durchführung dieses Projektes zu zahlen?“

Antwort:

Die vorläufige Auftragssumme beläuft sich auf rd. 97.000,- €.

3. Zusatzfrage der Fraktion:

„Warum wurde die Interfraktionelle Arbeitsgruppe Haushaltssicherung, die im November 2010 das letzte Mal getagt hat, nicht in das Aufstellungsverfahren für den Haushalt 2012 einbezogen? Hat sie sich erledigt?“

Antwort:

Die Interfraktionelle Arbeitsgruppe wurde eingerichtet um über das Haushaltssicherungskonzept zu beraten und dort Neuerungen zu etablieren. Um das Haushaltssicherungskonzept 2012 zu beraten wird diese Arbeitsgruppe wieder einberufen – voraussichtlich wird die erste Sitzung Ende Oktober stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen



Dietlind Grabe-Bolz
Oberbürgermeisterin

Verteiler:

SPD-Fraktion
CDU-Fraktion
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
FW-Fraktion
DIE LINKE. Fraktion
FDP-Fraktion
PIRATEN-Partei
Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen
Ausschussvorsitzende/r, Magistrat